519

Wiener Rathaus-Korrespondenz.
I. Neues Rathaus. Tel. 11.360.
Herausg. u. verantw. Redakteur: K. Figl.
19. Jahrg., Wien, Donnerstag, 23. Dez. 1909.

Vom Fischmarkte. Auf dem Zentralfischmarkte wurden in der Woche vom 18. bis 23. d. M. zugeführt: 300 kg Barben, 160 kg Barsch, 500 kg Brachse, 100 kg Forellen, 40 kg Hecht, lebend, 150 kg Hecht, tot, 190.000 kg Karpfen, lebend, 5.900 kg Karpfen, tot, 70 kg Lachs, 200 kg Schaiden, 30.400 kg Schill, tot, 15 kg Perlat, 3000 kg Weißfische. Es notierten: Barbe zu K 1·40–1·60, Barsch zu K 2·40–2·80, Brachse zu K 1·40, Forelle zu K 9–10, Hecht, lebend, zu K 2·80, Hecht, tot, zu K 1·30, Karpfen, lebend, zu K 2–2·40, Karpfen, tot, zu K 1·20–1·60, Lachs zu K 12–15, Schaiden zu K 4–5, Schill, tot, zu K 2·40–3·60, Perlat zu K 3·60, Weißfische zu K 0·80–1. Der Marktverkehr war heute bis 6 Uhr früh ein sehr lebhafter. Händler mit [illegible] waren 33, Landwagen, welche um 1/2 5 Uhr früh eintrafen, 16 mit eigener Bespannung anwesend. [illegible] finden noch Zufahren statt.

Aus den Bezirksvertretungen. Dienstag den 28. d. M. 5 Uhr nachmittags findet eine öffentliche Sitzung der Bez. Vertretung Mariahilf im Sitzungssaale 6. Bezirk, Amerlingstraße 6, statt. — Mittwoch den 29. d. M. um 6 Uhr abends wird eine öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung des 20. Bezirkes Brigittenau und im Anschlusse eine vertrauliche Sitzung abgehalten.

Kirchenmusik in der Pfarrkirche Gersthof. Samstag den 25. d. M.: Messe um 6 Uhr früh, Pastoral-Messe von Führer. Hochamt um 1/2 10 Uhr vormittags, Introitus u. Communio-choral, Pastoral-Messe von Rotter, Graduale: Christus natus von Rotter, Offertorium: Laetentur von Filke, Tantum ergo von Führer. Sonntag den 26. d. M.: Hochamt um 1/2 10 Uhr, Asperges, Introitus u. Communio-choral-Pastoral Messe von Gruber, Graduale: Puer natus v. Rheinberger, Offertorium: Vide coelos von Schöpf. Tantum ergo von Schubert.

Stiftung. Im Monate Februar 1910 gelangen die Zinsen der Georg und Anna Hillgruber'schen Stiftung zur Verteilung. Anspruch auf Beteilung haben nur im Bezirke Mariahilf wohnhafte Bürger von Wien, welche infolge von Unglücksfällen in verarmte Notlage gekommen sind; Bürger der ehemaligen Vorstadt Laimgrube genießen vor allen anderen Bewerbern den Vorzug. Gesuche um Beteilung sind bis längstens 15. Jänner 1910 in der Kanzlei der Bezirksvertretung Mariahilf, 6. Bezirk Amerlingstraße 6, einzubringen.

Ernennungen. Der Stadtrat hat nach einem Bericht des V.-B. Dr. Porzer bei der Zentralsparkasse Karl Kostka und Johann Müller zu Rechnungsbeamten in der 8. Rangklasse befördert, ferner Hans Blumenau und Georg Koller als Praktikanten, Karl Silberbauer und Rudolf Edmayer als Diener aufgenommen. — Die technischen Beamten 3. Klasse der städtischen Elektrizitätswerke Hans Schafzig und Rudolf Schnagl wurden in die erste Gehaltsstufe der technischen Beamten 2. Klasse befördert. — Nach einem Bericht des V.-B. Dr. Neumayer wurden Robert Brodicky zum Bauaufsichtsassistenten, Karl Schrom, Friedrich Klose und Engelbert Loibl zu Assistenten im Stande des Bauamtes, Max Kleiber zum Oberoffizial und Karl Schneider zum Offizial im Stande der Beamten der Wiener Gemeindefriedhöfe, Anton Walter, August Andraß, Johann Fritsch, Franz Raidinger, Karl Oskar Fuhrmann, Franz Hofmeister, Alois Zemanek, Robert Gottmann, Anton Mischka, Rudolf Jahn, Daniel Pirker, Rupert Fuchs, Karl Gröger u. Gustav Kliebhan zu Bezirksvermessungs-Katasterbeamten 4. bezw. 6. Klasse ernannt.

Neue Armenräte. Der Stadtrat hat nach einem Be[illegible] des StR. Frieber [illegible] die Wahl des [illegible] Josef Kraus zum Armenrat des 4. Bezirkes, nach einem Bericht des StR. Rain die Wahl des Herrn Franz Prokesch zum Armenrate des 8. Bezirkes, nach einem Bericht des StR. Graf die Wahl der Herren Franz Lein, Hugo Scharrer, Rudolf Schüller und Karl Schlegler zu Armenräten des 7. Bezirkes, nach einem Bericht des StR. Hörmann die Wahl des Herrn Johann Schiz zum Armenrat des 3. Bezirkes, nach einem Bericht des StR. Rissaweg die Wahl des Herrn Viktor Riefner zum Obmann-Stellvertreter der 6. Sektion des Armeninstitutes Favoriten, nach einem Bericht des StR. Graf die Wahl der Herren Wenzel Dedera, Karl Fergl, Otto Götzl, Franz Kronga, Franz Lorenz, Karl Nemetz und Rudolf Hayka zu Armenräten des 16. Bezirkes bestätigt.

N. B. Wir teilen noch einmal mit, daß Bgm. Dr. Lueger sich über Ersuchen bereit erklärte, die Herren Vertreter der Wiener Tagesblätter morgen Freitag den 24. d. M. um 12 Uhr mittags zu empfangen. Bemerkt sei noch hiezu, daß die Vorstellung [illegible] ohne besondere Einladung erfolgen wird.